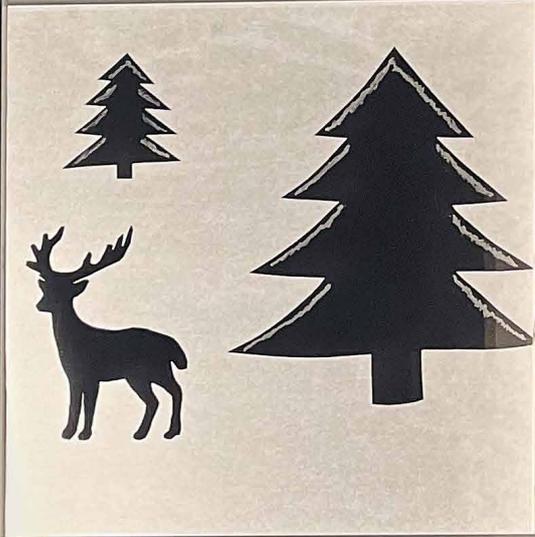
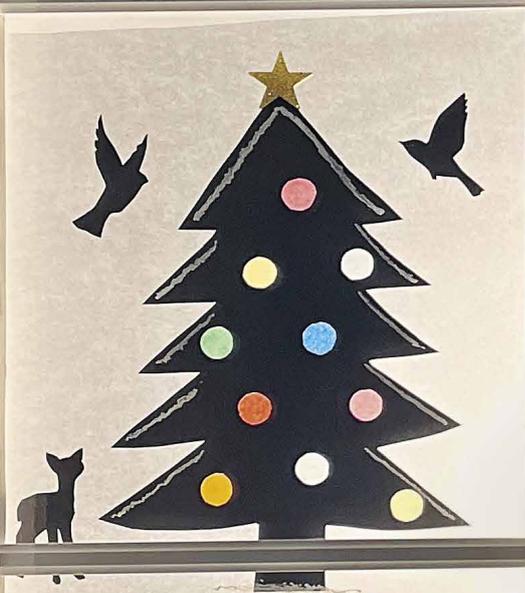




Dorfblättli

3/2023

Erscheint 3x jährlich



*Schwaderloch
lebendig &
vielseitig*

Seite 4 |

Seniorenausflug

Seite 16 |

**Die Musikgesellschaft hat
keine «Müeh mit de Chüeh»**

Vorwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schwaderloch

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und das Jahr 2024 steht bereits in den Startlöchern. Dies ist nun das dritte Dorfblättli und somit das Letzte von diesem Jahr. Viel Freude beim Lesen der interessanten Berichte sei es von den Vereinen, der Schule oder der Verwaltung.

Wir wünschen Ihnen allen eine wunderschöne Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

*Gemeindeverwaltung
Schwaderloch*

*Schwaderloch
lebendig &
vielseitig*

Gemeindekanzlei:

Tel. 056 247 10 00
gemeinde@schwaderloch.ch
www.schwaderloch.ch

Schalteröffnungszeiten:

Dienstag: 08.00–12.00 Uhr
13.30–18.00 Uhr
Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr
13.30–17.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

- 3 | Einweihung Friedhof
- 3 | Ersatz der Wasserzähler
- 4 | Seniorenausflug
- 6 | Gemeinsam gegen Einbruch
- 7 | Unentgeltliche Rechtsauskunft
- 7 | Adventsfenster
- 9 | 10 Jahre Arbeitsjubiläum

Vereine

- 9 | Krankenmobilen mieten oder kaufen
- 9 | Ferienpassplanung auf Frühling 2024
- 10 | Helferfest Fischessen und SM2023
- 11 | Pontoniere am Cannstatter Volksfest
- 12 | Podestrang für Jungpontoniere
- 13 | Feuerwehr
- 15 | Abendspaziergang Natur- und Vogelschutzverein
- 15 | Jubilare gefeiert
- 16 | Die Musikgesellschaft hat keine «Müeh mit de Chüeh»
- 17 | Nistkastenreinigung vom 4. November 2023

Schule

- 18 | Erster Schultag Schuljahr 2023/24
- 18 | Schul- und Erlebniszug SBB
- 19 | Herbstwanderung 2023
- 20 | Künstler/innen in der Natur

20 | Veranstaltungen



Papier mit FSC-Zertifizierung

Das «Dorfblättli Schwaderloch» wird auf ein FSC-zertifiziertes Papier gedruckt. Dabei steht die Nachhaltigkeit im Vordergrund. Das Papier stammt aus einer nachhaltigen Waldwirtschaft. Das heisst, dass so viele Bäume, wie für die Produktion gebraucht werden, wieder aufgeforstet werden. Die Ausrodung der Wälder wird so verhindert.



Gemeinde

Einweihung Friedhof

Am 29.10.2023 wurde der neugestaltete Friedhof eingeweiht. Gemeindegammann Alex Meyer begrüsst die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und dankte Alice und Al-

bert Knecht-Voser für den gespendeten Beitrag zur Umgestaltung des Friedhofs. Die Seelsorgerin Karin Klemm führte dann durch den Friedhof und segnete alle Gräber.

Dies wurde musikalisch untermalt von der Musikgesellschaft Schwaderloch. Mit einem Apéro und gemütlichem Beisammensein, fand der Anlass seinen Abschluss.

Gemeinde

Ersatz der Wasserzähler

Im letzten Jahr hat das Projekt «Ersatz Wasserzähler» begonnen. Seither wurden rund 100 Zähler ersetzt. Der Austausch erfolgt in Etappen und wird sicherlich noch zwei Jahre dauern. Der Austausch erfolgt durch Herrn Ruedi Winkler 5276 Wil oder den Brunnenmeister Silvan Schenk und ist für die

Liegenschaftseigentümer kostenlos. Vor dem Austausch werden die Liegenschaftseigentümer kontaktiert, um einen Zeitpunkt für den Wechsel abzumachen. Vielen Dank für ihre Mithilfe. Bei Fragen steht Ihnen unser Brunnenmeister Silvan Schenk, 076 331 53 26, gerne zu Verfügung.



Gemeinde

Senioren Ausflug der Gemeinde Schwaderloch

Am 7. September 2023 fand der Seniorenausflug der Gemeinde Schwaderloch statt. Mit dem Car reisten die 38 Seniorinnen und Senioren inklusive Begleitung zum ersten Zwischenhalt in das schöne Dorf Wiedlisbach im Kanton Bern. Dort stärkten wir uns bei feinem Kaffee und Gipfeli für die Weiterfahrt. Bald darauf ging die muntere Fahrt weiter in Richtung Bern, an den Thunersee, wo es bei schönstem Wetter und herrlicher Aussicht auf die umliegenden Berge hiess: Leinen los für die Schifffahrt!

Im Hotelrestaurant Niesenblick - der Name versprach nicht zu viel - genossen wir ein feines Zmittag direkt am Thunersee. Danach ging es mit dem Car hoch hinaus, Kurve um Kurve hinauf in Richtung des Dorfs Habkern. So manches Auto musste unserem Car rückwärts weichen, damit wir auf der schmalen Strasse das Ziel erreichen konnten.

In Habkern kamen wir in den Genuss einer tollen Führung in der Alphornmanufaktur Bernatone. Der Inhaber, Herr Tschiemer, erzählte uns sehr anschaulich, wie aus einem einfach gebauten Horn, um die Tiere auf der Alp zum Hirten zurückzutreiben, ein Schweizer Traditionsinstrument wurde. Wir erfuhren, dass die Bernatone Alphörner mit lang gelagertem Fichtenholz aus dem Habkernental hergestellt werden und dass nur die schönsten

Hölzer ohne Astlöcher dafür verwendet werden dürfen. Nur so bekomme man ein Alphorn, das auch klingt und nicht nur tönt, so der Hersteller.

Nachdem sich viele noch mit einem feinen Nussgipfeli aus der gegenüberliegenden Bäckerei und/oder dem feinen Alpkäse vom Alphornmacher selbst versorgt hatten, ging es wieder talabwärts, vorbei am Thunersee zurück nach Schwaderloch.

Im heimatlichen Dorf angekommen, liessen wir den Seniorenausflug mit dem traditionellen Znacht im Restaurant Bahnhof gemütlich ausklingen.





Polizei

Gemeinsam gegen Einbruch

Die dunkle Jahreszeit steht vor der Tür. Es ist erfahrungsgemäss die Zeit in welcher die Einbrüche zunehmen und die sogenannten Dämmerungseinbrecher vermehrt am Werk sind. Sie nützen den Schutz der Dämmerung und Dunkelheit aus, um zum Ziel zu kommen. Dabei hinterlassen sie bei den Betroffenen neben dem materiellen Schaden auch immer unguete Gefühle und Unsicherheit. Die personellen Ressourcen der Polizei sind beschränkt, weshalb wir auf die wertvolle Mithilfe der Bevölkerung angewiesen sind.

Die Bevölkerung kann bei der Bekämpfung von Einbrüchen und Diebstählen mithelfen, indem:

- **ungewöhnliche Vorfälle in der Nachbarschaft**
- **unbekannte verdächtige Personen**
- **auffällig abgestellte Motorfahrzeuge und deren Kontrollschilder**
- **unübliche Lärmvorkommnisse (Klirren von Scheiben etc.)**

unverzüglich über den Polizeinotruf 117 der Polizei gemeldet werden.

Diebstähle aus Fahrzeugen

Seit geraumer Zeit ist im oberen Fricktal eine Zunahme von Diebstählen aus Fahrzeugen festzustellen. Diese Täterschaft schleicht, auf der Suche nach leichter Beute, vorzugsweise nachts durch die Wohnquartiere und ist im Fricktal nach wie vor sehr aktiv. Dabei haben sie es vor allem auf unverschlossene Fahrzeuge abgesehen, in welchen

sichtbare Wertgegenstände wie Portemonnaies, Laptops, etc. liegen.

Folgende einfach umzusetzende Massnahmen verringern das Risiko, Opfer solcher Diebe zu werden:

- Fahrzeuge immer abschliessen, auch bei kurzen Abwesenheiten, sowie Seiten- und Dachfenster schliessen.
- Keine Wertgegenstände wie Bargeld, Handys und Taschen im Fahrzeug liegen lassen. Auch vermeintlich sichere Verstecke werden durch die Täterschaft durchsucht.
- Melden Sie verdächtige Personen sofort der Polizei (Notruf 117).

Die Polizei Oberes Fricktal wird in den kommenden Wochen und Monaten vermehrt in den Wohnquartieren Präsenz markieren und Kontrollen durchführen. Dabei werden die Polizistinnen und Polizisten aktiv den Kontakt zu den Quartierbewohnern suchen und Flyer mit nützlichen Tipps und Verhaltensanweisungen verteilen. Auf der Homepage der Schweizerischen Kriminalprävention www.skppsc.ch finden sich zudem wertvolle Hinweise zum Thema Einbruchschutz.

Was ist bei Elektro-Trendfahrzeugen zu beachten

Mittlerweile gehören die verschiedenen Elektro-Trendfahrzeuge zum täglichen Strassenbild, auch im oberen Fricktal. Die Polizei stellt bei den Kontrollen immer wieder fest, dass die gesetzlichen Bestimmungen nicht allen Nutzerinnen und Nutzern geläufig sind. Hier die wichtigsten Vorschriften im Zusammenhang mit Elektro-Trendfahrzeugen:

- Eine Person pro Fahrzeug.
- Strassen mit allgemeinem Fahrverbot und Trottoirs dürfen nicht befahren werden.
- Beleuchtung mit einem nach vorne gerichteten weissen Licht und einem nach hinten gerichteten roten Licht (Tag und Nacht).
- Höchstgeschwindigkeit 20 km/h rein elektrisch oder 25 km/h mit Tretunterstützung
- Kindern unter 14 Jahren ist die Nutzung grundsätzlich nicht gestattet.
- 14- bis 16-Jährige benötigen einen Führerausweis der Kategorie M. Für schnelle Elektro-Bikes benötigen auch Personen über 16 Jahren den Führerausweis.
- **Die Benutzung von Radstreifen und Radwegen ist obligatorisch. Wo diese fehlen, muss am rechten Fahrbahnrand gefahren werden.**
- Das Tragen eines Helmes wird empfohlen.

Neben den für den Strassenverkehr zugelassenen Elektro-Trendfahrzeugen gibt es eine Reihe von Fahrzeugarten, welche über keine Verkehrszulassung verfügen und daher nicht im Strassenverkehr verwendet werden dürfen. Die Polizei empfiehlt dringend sich vor dem Kauf darüber zu informieren, ob und unter welchen Bedingungen ein Fahrzeug im Strassenverkehr zugelassen ist. Manipulationen an den Fahrzeugen, welche zu Leistungssteigerungen und somit höheren Geschwindigkeiten führen, sind verboten. Weitere Informationen unter www.polizeioberesfricktal.ch Rubrik «Fragen und Antworten».

Gemeinde

Unentgeltliche Rechtsauskunft im Bezirk Laufenburg 2024

Die Auskünfte finden in der Regel am 1. (in Laufenburg) und 3. (in Frick) Montag eines Monats von 17.30 – 18.30 Uhr statt (Ausnahme: 1. Januar/ 1. April/ 20. Mai/ Sommerferien).

Die Ratsuchenden werden gebeten, sich bis 18.00 Uhr am jeweiligen Ort einzufinden.

Laufenburg

Rathaus, Rathaussitzungszimmer im Hochparterre

Frick

Gemeindehaus, Sitzungszimmer im Erdgeschoss

| Monat | Tag | Ort |
|-----------|------------|--------------|
| Januar | 15.01.2024 | Frick |
| Februar | 05.02.2024 | Laufenburg |
| Februar | 19.02.2024 | Frick |
| März | 04.03.2024 | Laufenburg |
| März | 18.03.2024 | Frick |
| April | 15.04.2024 | Frick |
| Mai | 06.05.2024 | Laufenburg |
| Juni | 03.06.2024 | Laufenburg |
| Juni | 17.06.2024 | Frick |
| Juli | 01.07.2024 | Laufenburg |
| Juli | 15.07.2024 | Sommerferien |
| August | 05.08.2024 | Sommerferien |
| August | 19.08.2024 | Frick |
| September | 02.09.2024 | Laufenburg |
| September | 16.09.2024 | Frick |
| Oktober | 07.10.2024 | Laufenburg |
| Oktober | 21.10.2024 | Frick |
| November | 04.11.2024 | Laufenburg |
| November | 18.11.2024 | Frick |
| Dezember | 02.12.2024 | Laufenburg |
| Dezember | 16.12.2024 | Frick |

Gemeinde

Adventsfenster Schwaderloch 2023

- | | |
|---|--|
| 1 Bühlmann Manuela, Schulstrasse 303 | 15 Vögeli Mechthild + Franz, Schulstrasse 314 |
| 2 Knecht Yvonne, Altweg 92 | 16 Fam. Jehle Kasha + Marcel , Hauptstrasse 97 X |
| 3 Meyer Susi, Strassacker 157 X | 17 Dam Marlene, Vollmatt 265 |
| 4 Alexandra St. im Shop , Hauptstrasse 317 | 18 Fornera Jacqueline + John, Vollmatt 267 |
| 5 Schulhaus, Schulstrasse 148 | 19 Fam. Vögeli Tamara + Daniel, Hauptstrasse 68 |
| 6 Spielgruppe im Rümli Swatterlo, Dorfstrasse 45 | 20 Di Marco Graziella, Altweg 315 |
| 7 Meyer Daniela, Rheingasse 286 | 21 Fam. Weber Sarah + Roger, Altweg 109 |
| 8 Binder Jacqueline, Bergstrasse 138 | 22 Fam. Treier Denise + André, Dorfstrasse 29 X |
| 9 Fam. Gschwend, Tierparadies, Strassacker 223 X | 23 Fam. Leijten Carmen + Alex, Mühlematt 340 |
| 10 Spielgruppe im Rümli Swatterlo, Dorfstrasse 45 | 24 Kirche, Kirchstrasse |
| 11 Knecht Renata, Hueb 246 | |
| 12 Meyer Nicole, Altweg 93 | |
| 13 Ryf Elisabeth, Bürgelistrasse 311 | |
| 14 Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 46 | |

Bei den Adventsfenstern mit Kreuz X ,
sind Sie von 18 bis 20 Uhr zu einem Apéro eingeladen.



SCHWADERLOCH

DORFSTRASSE 48

SA 16.12.2023
ZEIT 10.00 BIS 16.00

RAPHAEL BENZ
079 533 35 22

ICH NEHME MIR GERNE
ZEIT FÜR SIE

IN DER ANLAGE

ASPENWEG 177
5325 LEIBSTADT

KÖNNEN SIE IHREN
CHRISTBAUM
SELBST AUSSUCHEN

EINFACH ANRUFEN UND
EINEN TERMIN
VEREINBAREN

Gemeinde

10 Jahre Arbeitsjubiläum

Die Gemeindeschreiberin Marianne Mühlberg hatte im September ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum auf der Gemeinde Schwaderloch. Wir danken ihr für ihren steten Einsatz und freuen uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit.



Gemeindevorsteher Alex Meyer mit Gemeindeschreiberin Marianne Mühlberg.

Krankensportgerätschaften mieten oder kaufen

In unserem Magazin in Gippingen halten wir Geräte und Hilfsmittel bereit, die das Leben bei einer Krankheit oder einer körperlichen Einschränkung erträglicher machen und die Selbstständigkeit fördern. Die Vermietung und die Rückgabe der Krankensportgerätschaften erfolgt nach telefonischer Vereinbarung. Die Nummer lautet 076 469 63 11. Krankensportgerätschaften können für einige Tage oder auch für mehrere Monate zu günstigen Preisen gemietet werden. Die Mietformalitäten sind einfach. Nach Bezahlung einer Depotgebühr können sie das von ihnen gemietete Hilfsmittel in Empfang nehmen. Es besteht auch die Möglichkeit die Hilfsmittel zu kaufen.



Der Verein mit Herz
**Sanitätsverein
Schwaderloch-Leuggern**

Vereine

Ferienpassplanung auf Frühling 2024



Den Ferienpass Unteres Aaretal gibt es seit 44 Jahren. Im kommenden Frühling wird er zum 42. Mal durchgeführt.

Ferienpasszeit – Die Kurse finden von Freitag, 5. April bis Sonntag, 21. April 2024 statt. Alle Schüler der 1. – 9. Klasse, die in der Ferienpass-Region wohnen, können beim Ferienpass mitmachen und bis zu vier Kursen ihrer Altersstufe besuchen. Dank grosszügigen, teils langjährigen Sponsoren, können wir den Ferienpass 2024 erneut für 18 Franken anbieten.

Online Erwerb Ferienpass nach Flyerabgabe – Wir verteilen einen etwas erweiterten Ferienpass-Flyer an die ca. 2000 Schulkinder der Region. Sämtliche Ferienpasskurse und alle relevanten Informationen sind im Flyer und auf unserer Homepage www.ferienpass-unteres-aaretal.ch ersichtlich. Die Kurse sind nur online buchbar. Erhalt der Flyer: 1. Woche nach den Sportferien

Anmeldeschluss: Donnerstag, 7. März 2024

Zu der Ferienpass-Region zählen folgende Gemeinden: Böttstein-Kleindöttingen, Döttingen, Full-Reuenthal, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern-Gippingen, Mandach und Schwaderloch.

Das Ferienpass-Team und die Kursleitenden freuen sich auf spannende Frühlingferien mit vielen motivierten Kindern.

Gerne stehen Hug Manuela (076 342 18 00) und Hug Mirjam (079 630 90 33) für weitere Auskünfte zur Verfügung.

**KITA BAHNHOF
LAUFENBURG**



**Kita Bahnhof
Bahnhofplatz 9
5080 Laufenburg**

Tel.: 0 62 874 48 48 www.kita-bahnhof.ch



Vereine

Helferfest Fischessen und SM2023

Am Samstag, 7. Oktober 2023 fand das Helferfest des diesjährigen Fischessens und der Schweizermeisterschaft der Pontoniere Schwaderloch statt. Die Helferinnen und Helfer hatten während den beiden Anlässen schwer geschuftet und sich ein gebührendes Fest verdient.

Das diesjährige Helferfest fand in der Mehrzweckhalle Schwaderloch statt. Am Morgen gestartet, gaben sich die Pontoniere über den ganzen Tag hinweg alle Mühe, um die Halle festlich einzurichten. Um 17.00 Uhr durften dann die ersten eintreffenden Gäste begrüsst werden. Das Helferfest startete mit einem Stehapéro mit allem was das Herz begehrt. Um ca. 18.15 Uhr begrüsst und informierte Vereins- und OK SM2023-Präsident Nico Häusler die Gäste über

den weiteren Ablauf des Abends und die Plätze an den Tischen wurden eingenommen. Darauffolgend wurde die Vorspeise (Salatteller) vom Pontonier-Servicepersonal serviert, dazu begleitete Z'Hansrüedi aus dem Wallis die Gäste musikalisch. Nur beim Salatteller blieb es jedoch nicht. Der Caterer hatte ebenso eine wunderbare Hauptspeise vorbereitet – Geschnetzelttes mit Rösti, Nüdeli und Gemüsebeilage – welche den anwesenden Gästen sehr gut schmeckte. Nachdem etwas verdaut werden konnte, präsentierte Nico Häusler einige Impressionen der SM2023 und ging auf ihre Höhepunkte ein.

Ein Höhepunkt war sicherlich die Weihung der neuen Vereinsfahne im festlichen Rahmen am Freitagabend der Schweizermeisterschaft. Die bisherige Fahne aus dem Jahre 1966 wurde dabei durch eine etwas angepasste Variante ersetzt und diese das erste Mal präsentiert. An dieser Stelle sei nochmals der Fahnen-gotte Gemeinde Schwaderloch und dem Fahnegötti Peter Klaus recht herzlich zu danken. Fahnegötti Peter Klaus war am Helferfest selbst anwesend und konnte den Abend mit stetigem Blick auf die alte und neue Vereinsfahne verbringen. Ebenfalls wurden die Schweizer-

meister in der Kat. C Nils Kramer und Martin Peterhans nochmals geehrt. Allem voran gebührte der Dank allen Helferinnen und Helfern, welche an den beiden diesjährigen Anlässen für die Pontoniere Schwaderloch im Einsatz standen. Ohne sie wäre die Durchführung solcher Events schlicht nicht möglich. Die Schwaderlocher Pontoniere schätzen ihre stetige Treue sehr. Darauffolgend machte Alex Frei (Präsident Fischessenkommission) einen Rückblick auf die Spezialitäten des Fischessens 2023.

Nach den Ansprachen durften die Gäste auf das vorgängig angekündete Quiz gespannt sein. Die Pontoniere führten mit ihren Gästen ein «Live-Quiz» durch. Es bestand aus zwölf Fragen und man konnte auf der Leinwand nach jeder beantworteten Frage live den Stand der Rangliste einsehen. Den bestwissendsten fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden attraktive Preise überreicht. Nachher war die Bühne wieder frei und Z'Hansrüedi konnte wieder in die Tasten schlagen. Im Laufe des Abends wurde noch das Dessert eingenommen und bei Speis & Trank, guter Musik und guter Stimmung ausgiebig getanzt und gefeiert.



Fahnegötti Klaus Peter.

Vereine

Pontoniere am Cannstatter Volksfest

Bereits zum 176. Mal findet im Herbst 2023 das 17-tägige Volksfest in Stuttgart statt. Mit dabei am Eröffnungswochenende waren auch 26 Mitglieder der Pontoniere Schwaderloch.

Bereits vor einem Jahr kam beim Präsidenten und dem Vize der Gedanke auf, die Vereinsreise 2023 zu organisieren und den Kollegen nach dieser intensiven Saison mit der Durchführung der Schweizermeisterschaft in Schwaderloch etwas Spezielles zu bieten.

So war es nun drei Monate nach dem Grossanlass soweit und die Pontoniere nahmen am Freitagmorgen die dreieinhalbstündige Anreise mit dem Zug in Angriff. Nach der Ankunft und dem Mittagessen im Restaurant Rothaus

bezogen die Pontoniere das Hotel und kleideten sich traditionell mit Lederhosen ein. Anschliessend machte man sich auf den Weg zum Festplatz, um beim Startschuss anwesend zu sein und das Fest gleich mitzueröffnen. Bei Mass und Hähnchen genoss man den Abend im Festzelt mit rund 3800 anderen Besuchern.

Nach dem währschaften Frühstück am Samstag traf sich die Gruppe kurz nach dem Mittag, um gemeinsam den Fussmarsch in die Innenstadt zu bestreiten. Dort wartete auf die Gruppe bereits ein feiner Apéro mit Sekt, Wein und Häppchen. Die lokalen Spezialitäten stiessen bei den Feinschmeckern auf Anklang und so wurde der Apéro noch ein wenig verlängert. Am späteren Nachmittag waren dann wieder Plätze in ei-

nem Festzelt reserviert, welche die Pontoniere bereits gut gelaunt und mit Vorfreude auf den Abend einnehmen konnten. Die Stimmung im mit fast 6000 Personen gefüllten Hofbräuzelt ist einmalig und animiert jeden Besucher zum Mitschunkeln und Feiern. So wurde an diesem Abend noch manches Mass getrunken.

Am Sonntag stand dann nach dem Frühstück bereits die Heimreise an und am späteren Nachmittag trafen die Schwaderlocher wieder zu Hause ein. Präsident Nico Häusler und sein Vize Yannic Benz haben mit dieser Vereinsreise den richtigen Riecher gehabt. Der Verein konnte nach dieser anstrengenden Saison nochmals ein Fest zusammen feiern, an welches sich die Teilnehmer noch lange erinnern werden.



Vereine

Podestrang für die Schwaderlocher Jungpontoniere an der Schweizermeisterschaft in Rheinfelden

Zum Saisonabschluss fand die Schweizermeisterschaft der Jungpontoniere in Rheinfelden statt. Die Junioren erwartete ein herausfordernder Parcours. So führt der Rhein in Rheinfelden zwar nicht eine allzu starke Strömung, doch die langen Ruderphasen mit einem zu umfahrenden Felsen zum Schluss bot einiges. Die Wettkämpfer mussten sich also die einzelnen technischen Passagen genau anschauen und eine ideale Linie zurechtlegen, sodass man möglichst rasch und mit wenig Punkteverlust den Wettkampfparcours absolvieren konnte.

Die Schwaderlocher Jungpontoniere stellten ihr Können erneut unter Beweis. Ben Schwere und Tobias Bottlang gelang es in der Kategorie I (bis 14 Jahren) nach dem letztjährigen Podestrang erneut den 3. Rang zu verteidigen. Auch die weiteren Jungfahrer zeigten gute Ansätze und lassen auf eine vielversprechende Zukunft hoffen.

Am Abend wurden die Jungpontoniere im Restaurant Bahnhof empfangen und gebührend gefeiert. An dieser Stelle geht ein grosses Dankeschön an den Jungpontonier-Leiter Chris Eckert und sein Leiterteam für die hervorragende Arbeit während des Jahres.

Sehr guter Saisonabschluss für die Aktiven am Samstag

Bereits am Samstag konnten die Aktiven den entsprechend längeren Parcours absolvieren. So galt es bei wenig Strömung drei lange Ru-



derphasen sowie eine technisch anspruchsvolle Stachelfahrt zurückzulegen. Aufgrund der Flussbreite und der nicht zu verheimlichenden Sommerpause waren auch die besten Pontoniere erneut gefordert.

Den Schwaderlocher Pontoniere gelang es von elf gestarteten Schiffern deren sechs beliebte Kranzauszeichnungen zu erringen. Nach dem Schweizermeistertitel auf dem heimischen Gewässer konnten sich in

der Königskategorie C Kramer Nils und Peterhans Martin mit dem starken vierten Platz begnügen. Dahinter waren fünf weitere Fahrerpaare in der Kategorie C in den Top 16 rangiert, was wiederum die starke Teamleistung unter dem Coach Fabian Frei untermauert. Die Schwaderlocher dürfen nach einer intensiven Zeit mit dem Höhepunkt der Schweizermeisterschaft im eigenen Dorf auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Vereine

Feuerwehr

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Schwaderloch

Wir, Ihre Regionale Feuerwehr Leibstadt blicken auf ein abwechslungsreiches, herausforderndes, spannendes und glückliches Jahr zurück:

Abwechslungsreich, weil ...

- wir durchs Jahr verteilt wieder sehr spannende und lehrreiche Übungen durchführen durften
- wir wieder einige Angehörige der Feuerwehr an Weiterbildungskurse schicken durften
- wir unser «neues» Mehrzweckfahrzeug, Simba 30, einweihen und in den Dienst stellen konnten
- wir dieses Jahr die Schlussübung am 30.06.2023 in Schwaderloch durchführen durften

Herausfordernd, weil ...

- die Arbeitswelt von uns allen in der Feuerwehr immer mehr abverlangt
- die Last auf immer den gleichen und somit weniger werdenden Schultern lastet
- wir allen Anforderungen an unsere Organisation gerecht werden möchten
- wir den Übungsbesuch hochhalten wollen

Spannend, weil ...

- uns die erfahrenen Kameraden so langsam verlassen
- wir bei den Neugewinnungen von Personal nicht den gewünschten Erfolg haben

Dieses Jahr haben wir insgesamt 120 Briefe an alle 3 Verbandsgemeinden versendet, 11 Personen folgten der Einladung und kamen ins Feuer-

wehmagazin Leibstadt und 6 Personen von den 11 durften wir in unsere Organisation aufnehmen.

Leider erhielten wir nicht einmal die Möglichkeit den restlichen 109 Briefempfängern unsere Organisation und die Wichtigkeit des Milizsystems näher zu bringen. Wir sind optimistisch, dass es im 2024 besser wird.

Glücklich, weil ...

- wir eine sehr gute Mannschaft zusammen haben
- wir uns gegenseitig schätzen und respektieren
- das Wichtigste für mich als Kommandant ist, dass jeder Angehörige der Feuerwehr wieder so zurück nach Hause konnte, wie er an die Übung oder den Einsatz kam, sprich ohne Unfall

Fazit:

Mein Vizekommandant und ich bedanken uns bei Ihnen, werte Einwohnerinnen und Einwohner, für den Rückhalt und das Vertrauen, welches Sie uns als Regionale Feuerwehr Leibstadt entgegenbringen.

Wir wünschen uns allen eine frohe Adventszeit, einen guten Ausklang im 2023 und einen guten Übergang ins 2024

Freundlichst Ihr Feuerwehrkommando
Kommandant und Vizekommandant
Diego Galindo und Ralf Faller

Ausblick 2024

Wir, Ihre Regionale Feuerwehr Leibstadt, möchten es nicht unterlassen, Ihnen schon jetzt eine wesentliche Neuerung im 2024 anbieten zu dürfen.

Wir starten per 01.01.2024 mit der Jugendfeuerwehr Zurzibiet (ehemals Jugendfeuerwehr Bad Zurzach-Rietheim).

Die Feuerwehrkommandos der Feuerwehren im Zurzibiet haben die Zeichen der Zeit erkannt und möchten die Jugendlichen ab 12 Jahren für das Feuerwehrhandwerk begeistern.

Melden Sie Ihr/e Kind/er beim Kommando der Jugendfeuerwehr, bei uns oder via untenstehendem QR Code an.



Damit auch Sie, liebe Eltern eine Entlastung haben, bieten wir einen «Rundumservice» für Ihre liebsten an.

Was bedeutet dies:

- Betreuung und Transfer in die Gemeinde, wo die Übung stattfindet und zurück ins Magazin Leibstadt.
- Lehrreiche und Spannende Übungen
- Kameradschaft und Teamgeist
- Wettkampfveranstaltungen
- Feuerwehrfachwissen
- Spiel und Spass

Auch für den Fall... Ich weiss nicht so Recht, haben wir einen Lösungsansatz:

Eine Schnupperlektion, schau rein ...

Es gibt auch wie bei den Aktiven einmal im Jahr eine Hauptübung, welcher Eltern und Freunde gerne beiwohnen können und so die Arbeit und den Fleiss belohnen können.

Es braucht viele Helfende Hände, was die Feuerwehrleute von heute gerne leisten, damit die Feuerwehr von morgen und übermorgen auch den gleichen Teamgeist aufbauen kann, wie wir Ihn schon heute bei den Aktiven haben.

Wir danken für Ihre Unterstützung, damit dieses Projekt Fahrt aufnehmen und Schule machen kann.



ALLE JAHRE WIEDER...

...bedankt sich die
Musikgesellschaft Schwaderloch
bei der Bevölkerung mit weihnachtlichen Klängen.



Weihnachtsmusik am Donnerstag, 21.12.2023



**18.45 beim Gemeindehaus
19.30 bei Knecht Albert, Altweg**

Wir hoffen auf viele ZuhörerInnen
und möchten uns mit Glühwein und
Lebkuchen für die stete
Unterstützung bedanken!



**Die Musikgesellschaft wünscht der
Schwaderlocher Bevölkerung frohe Festtage!**



Vereine

Abendspaziergang Natur- und Vogelschutzverein Schwaderloch

Beim Treffpunkt um 18.00 Uhr vor dem Schulhaus in Schwaderloch, begrüßte Rita Benz die anwesenden Mitglieder und freute sich, dass trotz Regenwetter sich so viele einfanden. Der Wetterfrosch war jedoch den rund 15 Teilnehmer an unserem Abendspaziergang gut gesinnt und stoppte den Regen in dem Moment, als die Gruppe losspa-

zierte. Die diesjährige Route führte zum Glaserhof, dann über's Feld zum Rhein, wo wir die neu angelegten und die renovierten Weiher begutachteten. Die Route führte weiter dem Rhein entlang, bis wir am Ende wieder im Dorf beim Tierparadies Gschwend ankamen. Dort wurden wir bereits von Reto Gschwend erwartet, der uns, während einer

interessanten und kurzweiligen Führung durch den Garten die vielen Tiere zeigte, und die Aufgaben und Arbeiten des Vereins erklärte. Im Anschluss servierte uns Familie Gschwend ein reichhaltiges Apéro, das sehr genossen wurde. Mit dem gemütlichen Beisammensein liess man den Abend langsam ausklingen.

Vereine

Jubilare gefeiert

Da der diesjährige Musiktag etwas weiter weg war und das Programm dort ziemlich spät endete, konnte nicht, wie bis anhin immer, anschliessend im Bahnhöfli mit den Jubilaren angestossen und gefeiert werden.

Dies sollte nicht so bleiben. Somit wurde Ende September, anstelle einer Musikprobe, ein gemütlicher Hock im Restaurant Schützen in Leibstadt abgehalten. Bei feinen

kalten Plättli und einem kühlen Glas Wein oder Bier, wurden Marcel Kohler für 60 Jahre und Daniela Keller für 25 Jahre aktives Musizieren gefeiert. Sie erhielten als Geschenk jeweils Wein und einen Blumenstrauss.

Vielen Dank den beiden für Ihre Treue zum Verein und allen Vereinsmitgliedern für den gemütlichen Abend!





Vereine

Die Musikgesellschaft Schwaderloch hat keine «Müeh mit de Chüeh»

Samstagsmorgens um 08.00 Uhr in Schwaderloch beim Bahnhof. Eine mehr oder weniger muntere Truppe Musikantinnen und Musikanten samt Familien bestiegen den Car und die Fahrt zum ersten Ziel am Bahnhof Döttingen ging los. Dort wurde der Rest der Truppe aufgeladen.

Da nun alle an Bord waren, begrüßte die Reiseleitung Frank und Peter die gesamte Schar. Der Kaffihalt wurde in Erstfeld, kurz vor der Gotthardröhre gemacht.

Frisch gestärkt und den ersten Hunger und Durst gestillt, ging die Fahrt weiter nach Realp. Der Verein Furka-Bergstrecke feierte an diesem Wochenende sein 40-Jahr Jubiläum. So kam die Reisegruppe aus Schwaderloch in den Genuss einer Führung durch das Lokdepot, bevor es auf die rund 1.5 stündige Fahrt mit der Dampfbahn über den Furka

nach Gletsch ging. Leider war das Wetter nicht gerade freundlich, nein es schüttete gar wie aus Eimern.

In Gletsch wartete bereits der Chauffeur Herbert. Von Gletsch ging es nun über den Grimselpass nach Brienz.

Im Hotel «Brienzerburli» war das Nachtquartier. Als alle ihre Zimmerschlüssel hatten, genoss ein Teil der Grupp einen Apéro in der Gartenwirtschaft des Hotels während die Anderen ihr Zimmer bezogen und sich frisch machten für das Nachtessen. Serviert wurde das feine 4-Gangmenü ebenfalls im Restaurant des Hotels.

Am Sonntagmorgen war früh Tagwacht. So fuhr der Car bereits um halb 9 los nach Hofstetten bei Brienz. Dort durfte die Truppe eine Führung durch die Werkstatt der

Trauffer Erlebniswelt geniessen, bevor im Shop, die Original Trauffer Chühli gekauft werden konnten.

Weiter ging es nun ins Emmental. Dort war der letzte Höhepunkt dieser Reise. Im Stöckli der Emmentaler Schaukäserei durfte unter Anleitung ein grosser Laib Stöckli-Käse über dem Feuer hergestellt werden. Dieser wird den Musikanten im Januar, nach rund 4 Monaten Reifezeit, zugesendet. Da Käsemachen hungrig macht, konnte währenddessen immer wieder das reichlich angerichtete Apéroplättli mit verschiedenen Käse- und Fleischsorten degustiert werden. Natürlich durfte auch ein feines Tröpfchen Wein nicht fehlen.

Ein Teil deckte sich noch direkt vor Ort mit Käse ein, bevor Herbert alle wieder gesund, aber müde ins Fricktal brachte.

Vereine

Nistkastenreinigung vom 4. November 2023

Am Samstag, 04.11.2023 war es wieder so weit, die Nistkästen mussten gereinigt werden. Trotz «schmuddeligem» Wetter trafen um 13:00 Uhr 25 Helfer und Helferlein beim Gemeindehaus in Schwaderloch ein. Auch 2 Hunde waren als Begleiter dabei. Die Mitglieder vom Natur- und Vogelschutzverein teilten sich auf 4 Routen auf. Mit Haken und Spachteln ausgerüstet ging es dann zu Fuss los. Viele Kästen waren mit Moos befüllt, was heisst, dass Meisen das Haus bewohnten. 2 Gruppen wurden von Haselmäusen und Siebenschläfer überrascht. Damit die Siebenschläfer nicht gross gestört wurden, machte man den Kasten wieder vorsichtig zu. Bei einigen Nistkästen war das Öffnen sehr schwer, da der Kleiber ganze Arbeit geleistet hatte. Zum Glück blieb das vorhergesagte stürmische Wetter am Samstag aus. 2 Gruppen genossen im «Himmel» einen Apéro, bei welchem man sich etwas aufwärmen konnte. Da es ab und zu etwas stärker regnete, waren alle etwas schneller unterwegs als die letzten Jahre.



Bei der legendären «Suppe mit Spatz» im Restaurant Bahnhof, vergass man das nasse Wetter schnell. Wie jedes Jahr genoss man ein gemütliches Ausklingen.

Der Natur- und Vogelschutzverein Schwaderloch bedankt sich herzlich bei den freiwilligen Helfern, sowie für die Gastfreundschaft vom Restaurant Bahnhof.





Schule

Erster Schultag Schuljahr 2023/24

Der erste Schultag fand im traditionellen Rahmen statt. Acht Kinder traten neu in den Kindergarten ein und ein Kind trat neu in die 1. Klasse ein. Nur ein Kind in einer Klasse ist eher eine Seltenheit. Total besuchen aktuell 53 Kinder die Primarschule Schwaderloch.

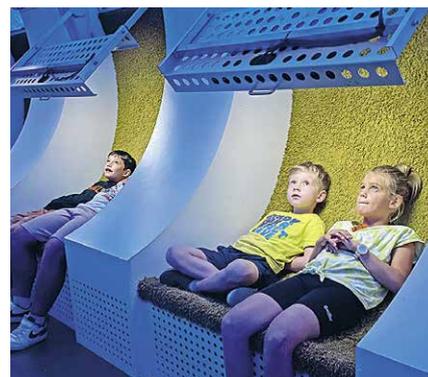
Mit «Willkommensplakaten», Gesang, Sonnenblumen und Spalier stehen begrüßten die Schüler:innen alle neu eintretenden Kinder. Alle Schüler:innen sind im Schuljahr 2023/24 gut gestartet.

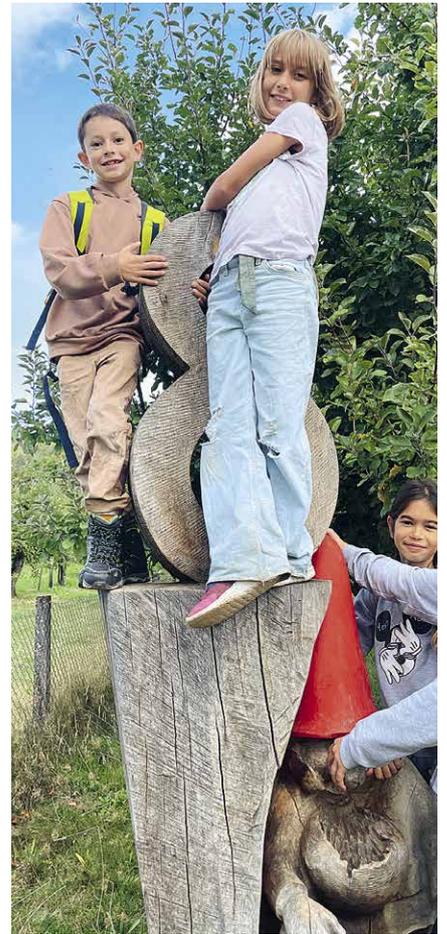
Schule

Schul- und Erlebniszug SBB



Die Schüler:innen der 3. bis 6. Klasse durften den Schul- und Erlebniszug in Brugg besuchen. Das rollende Klassenzimmer ist ein Angebot der SBB. Ein pädagogisch ausgebildetes Team der SBB brachte den Schülerinnen und Schülern Inhalte zu den Themen Sicherheit, nachhaltige Energienutzung, Mobilität und Berufswahl näher. Der Besuch des Erlebniszuges soll die Schüler:innen animieren, selber Verantwortung zu übernehmen. Es war ein einmaliges, lehrreiches Erlebnis.





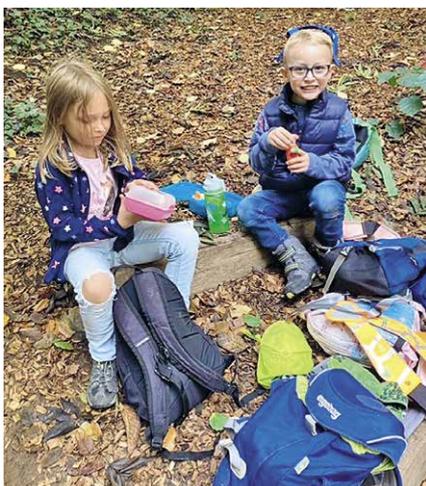
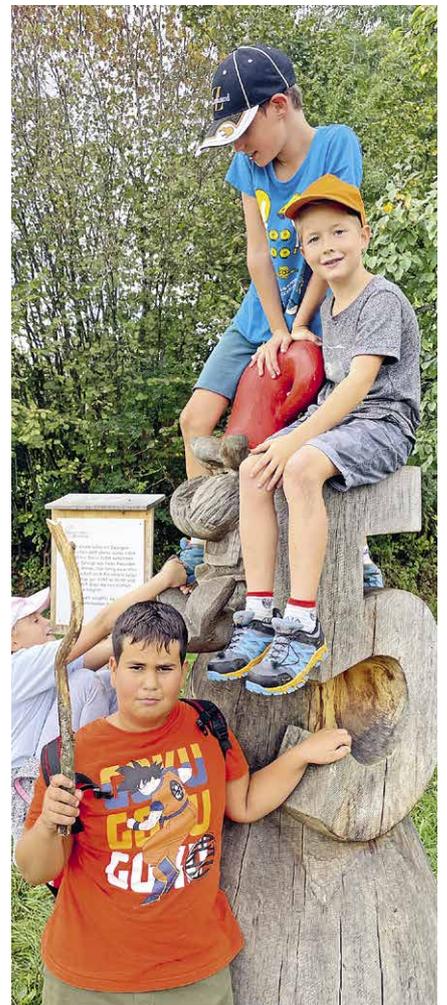
Schule

Herbstwanderung 2023

In den letzten Jahren führte uns die Herbstwanderung jeweils zum Grillplatz Rossgarten. Dort wurden die Kinder vom Pontonierfahrverein zu einer Schifffahrt abgeholt. Das war immer wieder ein sehr schönes Erlebnis. Um etwas Abwechslung ins Programm der Herbstwanderung zu bringen, haben wir in Absprache mit dem Pontonierfahrverein beschlossen, in diesem Jahr auf die Schifffahrt zu verzichten.

Unser Ziel im 2023 war der Zwergenweg in Leuggern. Auf unterschiedlichen Wegen trafen sich alle Klassen bei der Grillstelle «Zwergenweg».

Für Gross und Klein bot der Zwergenweg allerlei Interessantes, so zum Beispiel die übergrossen Zwergenschuhe, das Hamsterrad und vieles mehr.



Schule

Künstler/innen in der Natur



Draussen in der Natur haben die Schüler:innen eine grosse Auswahl, Natur-Kunstabilder zu gestalten. Tannzapfen, Blätter, Steine, Stecken und viele andere Materialien in der Natur laden zum kreativen Arbeiten ein.

Veranstaltungen

Dezember 2023

Samstag, 2. Dezember
**Delegiertenversammlung
 AMV in Oberrüti**
Musikgesellschaft

Montag, 4. Dezember
Infoabend MGS
Musikgesellschaft

Mittwoch, 6. Dezember
Samichlaus für Kinder
s'Rümli Swatterlo

Samstag, 9. Dezember
123. Generalversammlung
Pontonierfahrverein

Mittwoch, 13. Dezember
Sitzung vereinigte Vereine

Donnerstag, 21. Dezember
**Freiwillige
 Weihnachtsmusik**
Musikgesellschaft

Freitag, 29. Dezember
4. Quartalsübung
Sanitätsverein

Sonntag, 31. Dezember
**90. Geburtstag
 Roth Philomena**

Januar 2024

Freitag, 12. Januar
8. Generalversammlung
Sanitätsverein

Fr, 12. bis So, 14. Januar
Skiweekend
Pontonierfahrverein

Samstag, 20. Januar
154. Generalversammlung
Musikgesellschaft

Samstag, 27. Januar
Racletteessen
Musikgesellschaft

Februar 2024

Donnerstag, 8. Februar
**95. Geburtstag
 Grempir Irma**

Freitag, 16. Februar
33. Generalversammlung
Natur- und Vogelschutzverein

Nächstes Dorfblättli:
 März 2024

Einsendeschluss:
 10. Februar 2024

Berichte aus der Dorfbevölkerung oder von Vereinen und Organisationen sind herzlich willkommen. Senden Sie diese einfach in Word-Format (Fotos in guter Auflösung/Qualität) per E-Mail an Céline Schifferle (celine.schifferle@schwaderloch.ch) und schon erscheint Ihr Bericht im nächsten Dorfblättli.